# Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung am 22.03.2021

## 1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung am 22. Feb. 2021

Der Gemeinderat hat in der letzten nichtöffentlichen Sitzung am 22. Feb. 2021 keine Beschlüsse gefasst, die bekannt zu geben sind.

## 2. Lärmaktionsplan der 3. Runde; Beratung und Beschlussfassung über

a) **das Ergebnis der Prüfung des Lärmaktionsplans der Stufe 1 (2012)**
b) **die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange**

Im Jahr 2012 hatte die Gemeinde Bad Bellingen den Lärmaktionsplan aufgestellt. Nun wird der Lärmaktionsplan aus der Stufe 1 überprüft. Die Schlussfolgerung hat ergeben, dass eine Überarbeitung des Lärmaktionsplanes von 2012 nicht erforderlich ist. Der Entwurf der Überarbeitung wird öffentlich ausgelegt. Während der Offenlage können Hinweise und Stellungnahmen abgegeben werden. Ebenfalls werden die Träger öffentlicher Belange gehört. Im Anschluss an die Offenlage erfolgt dann im Gemeinderat nochmals eine Beratung. Das Ergebnis der Prüfung und die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange wurde mit einer Gegenstimme beschlossen.

## 3. 6. Änderung des Bebauungsplans „Hinterm Hof“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB; Beratung und Beschlussfassung über

a) die eingegangenen Anregungen aus der Offenlage und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (öffentliche und private)
b) die 6. Änderung des Bebauungsplans „Hinterm Hof“ als Satzung

Die Offenlage für die 6. Änderung des Bebauungsplans „Hinterm Hof“ hat in der Zeit von 7. Dez. 2020 bis 8. Jan. 2021 stattgefunden. Die eingegangenen Hinweise und Stellungnahmen wurden vom Stadtplaner in den Entwurf eingearbeitet bzw. vom Gemeinderat abgewogen. Die 6. Änderung wurde mit einer Gegenstimme vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.

## 4. Beratung und Beschlussfassung zur Beteiligung an der Interkommunalen Kooperation „Südschwarzwald“ der Bade- und Kurverwaltung Bad Bellingen GmbH

In der Februar-Sitzung des Gemeinderates hat der Gemeinderat den Vorsitzenden beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Werbegemeinschaft Markgräflerland

GmbH für die Auflösung der Werbegemeinschaft zu stimmen. Die Bade- und Kurverwaltung Bad Bellingen GmbH wird in Folge eine Interkommunale Kooperation „Südschwarzwald“ ins Leben rufen. Frau Saladin, Leiterin Marketing, hat dem Gemeinderat die Interkommunale Kooperation vorgestellt. Bisher haben sich bereits 12 Gemeinden bereiterklärt, bei der Kooperation mitzuwirken. Weitere 13 Gemeinden haben bereits Interesse bekundet. Der Gemeinderat hat mehrheitlich zugestimmt, dass sich auch die Gemeinde Bad Bellingen an der Interkommunalen Kooperation beteiligt. Die Kosten belaufen sind bei einer Beteiligung von 12 Gemeinden auf rund 2.650,00 €. Bisher lagen die Kosten bei der Werbegemeinschaft Markgräflerland GmbH bei rund 5.880,00 €.

## 5. Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme von Darlehen

Derzeit sind bei der Gemeinde Bad Bellingen folgende Investitionen in der Umsetzung bzw. nahezu fertig. Halle Bamlach, Wasserleitung Burgunderstraße, Druckmindergebäude Pfaffenacker und Hochwasserentlastungskanal Bad Bellingen. Bereits im Haushalt 2020 war die Aufnahme von 1,5 Mio. Darlehen zur teilweisen Finanzierung der Investitionen vorgesehen. Die Aufnahme der Darlehen war bisher jedoch noch nicht erforderlich, was nun bei zunehmendem Baufortschritt aber eintreffen wird. Die Zinskonditionen werden tagaktuell bei Aufnahme festgelegt. Die Laufzeit beträgt 30 Jahre, wobei die ersten 5 Jahre tilgungsfrei sind. Der Gemeinderat hat der Darlehensaufnahme mit einer Laufzeit von 30 Jahren einstimmig zugestimmt.

## 6. Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung von Bürgschaftserklärungen zu Gunsten der Bade- und Kurverwaltung Bad Bellingen GmbH

Die Bade- und Kurverwaltung Bad Bellingen GmbH hat derzeit bei der Sparkasse Markgräflerland einen Kontokorrentkredit über max. 500.000,00 € eingerichtet. Hierfür hat die Gemeinde Bad Bellingen seit 2011 eine Bürgschaft übernommen, die allerdings bis Sept. 2021 befristet ist.
Zudem hat sich die Bade- und Kurverwaltung Bad Bellingen GmbH im Jahr 2011 mit einem Betrag von 488.000,00 € an der Badenova (Modell KOMPAS) beteiligt. Das Kapital wurde über einen Darlehensbetrag beschafft. Auch für dieses Darlehen hat die Gemeinde Bad Bellingen eine Bürgschaft übernommen. Aus rechtlichen Gründen musste die Badenova den Teil der stillen Beteiligung in Höhe von 332.000,00 € rückabwickeln. Mit dem zurückgeflossenen Beteiligungskapital hätte ein Teil des Darlehens getilgt werden können. Dies ist aber aufgrund der Corona-Krise und der angespannten Liquiditätslage der Bade- und Kurverwaltung nicht möglich gewesen.
Der Gemeinderat hat bei zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung der Fortführung der Bürgschaftserklärung für die Bade- und Kurverwaltung Bad Bellingen GmbH zugestimmt.

## 7. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung der Billigkeitsleistungen des Landes Baden-Württemberg (Stabilisierungshilfe) für kommunale Thermen

Die Gemeinde Bad Bellingen hat für die Bade- und Kurverwaltung Bad Bellingen GmbH den max. Förderbetrag in Höhe von 800.000,00 € erhalten. Diese Stabilisierungshilfe wird vom Land aber erst dann an die Gemeinde ausgezahlt, wenn die Gemeinde dem Land einen Gemeinderatsbeschluss vorlegt, aus dem hervorgeht, dass die Gelder in voller Höhe an die Bade- und Kurverwaltung GmbH weitergeleitet werden.

## 8. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben für die Halle Bamlach

a) **Schreinerarbeiten**
b) **Malerarbeiten**
c) **Metallbauarbeiten**

Für die Schreinerarbeiten ist zur Submission nur ein Angebot eingegangen. Das Angebot liegt bei 75.684,00 € und damit rund 3.000,00 € unter der Kostenberechnung. Das Angebot wurde von der Schreinerei Pfefferle aus Ballrechten-Dottingen abgegeben.
Für die Malerarbeiten gingen zwei Angebote ein. Der günstigste Anbieter liegt bei 46.053,29 €. Der zweite Anbieter hat die Arbeiten zum Preis von 63.881,20 € angeboten. Die Kostenberechnung lag bei 65.307,99 €. Der wirtschaftlichste Bieter ist die Fa. Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG aus Lörrach.
Auch bei den Metallbauarbeiten sind zwei Angebote eingegangen. Die Fa. Kienzler Metallbau GmbH aus Bamlach hat die Arbeiten zum Preis von 155.270,80 € angeboten. Der zweite Anbieter liegt bei 198.995,94 €. Die Kostenberechnung lag bei 177.776,24 €.
Der Gemeinderat hat die Vergabe der drei Aufträge an den jeweils günstigsten Bieter einstimmig beschlossen.

## 9. Wahl eines Vertreters aus dem Gemeinderat für die Mitgliederversammlung der VHS Markgräflerland e.V.

Vom Gemeinderat wurde einstimmig Herr Emil Schilling als weiterer Vertreter der Gemeinde, neben dem Bürgermeister Dr. Carsten Vogelpohl, für die Mitgliederversammlung der VHS Markgräflerland e.V. gewählt.